

KREUZ *Quer*

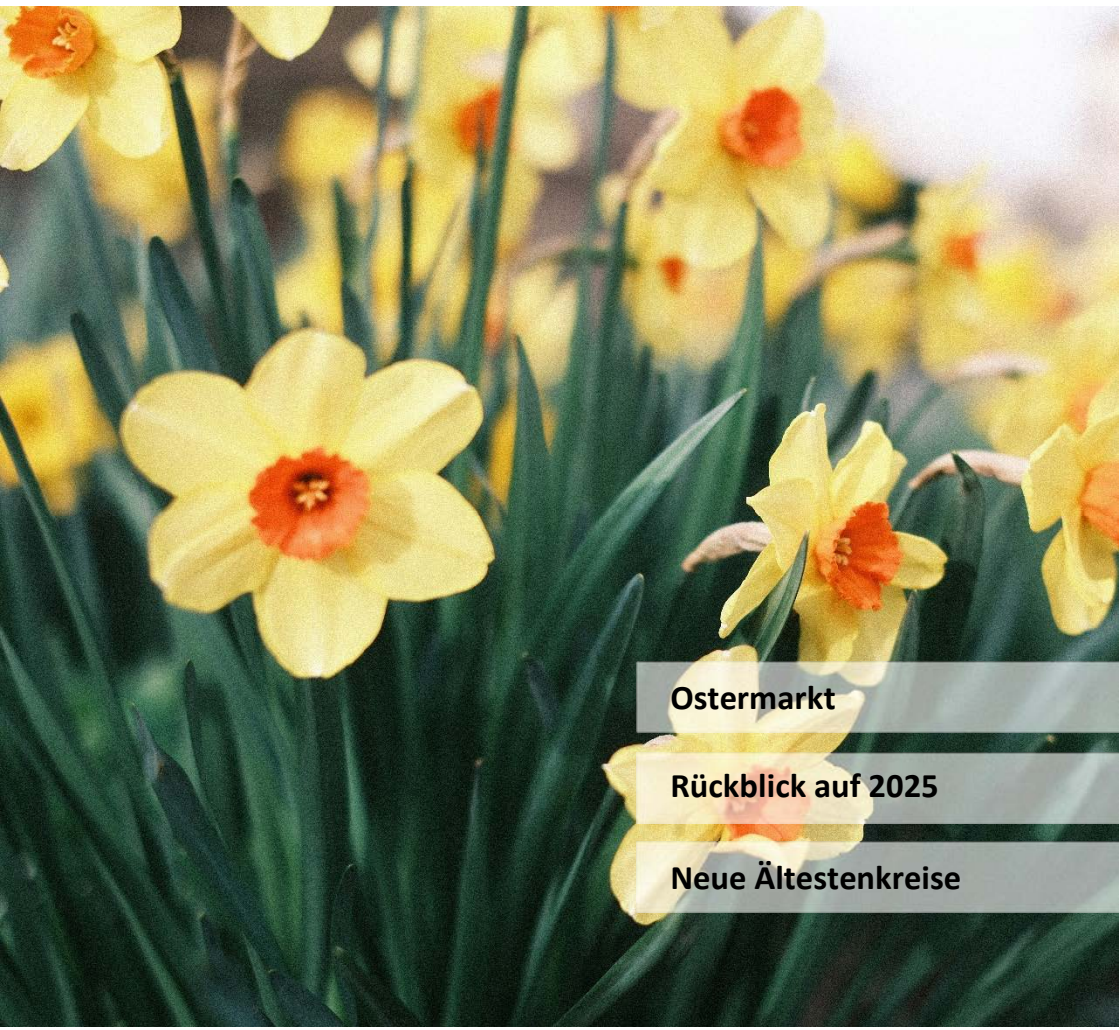
Gemeindebrief 1/2026



Evangelische
Petrus-Jakobus-Gemeinde
Karlsruhe



ev. Kirche
KNIELINGEN



Ostermarkt

Rückblick auf 2025

Neue Ältestenkreise

Ostermarkt.....	Seite 4
Zum Nachdenken	Seite 5
Rückblicke auf das Jahr 2025	Seiten 6-11
Ausstellung im Café vis-à-vis	Seite 12
Weltgebetstag in unseren Gemeinden	Seite 13
Offene Bibelabende	Seite 14
Neue Ältestenkreise	Seite 15
Festgottesdienst zum Konfirmationsjubiläum	Seite 16
Neues vom Förderverein Knielingen	Seite 17
Gottesdienste	Seiten 18-20
Pinnwand - Konzerte.....	Seiten 21-24
Gemeindeausflug	Seite 25
Kinder – Jugend	Seiten 26-29
Gruppen und Kreise	Seiten 30-31
Fastenaktion „7 Wochen ohne“	Seite 32
Freud und Leid	Seite 33
Kontakt	Seiten 34-35
Gottesdienste in der Kar- und Osterzeit in unseren Gemeinden	Seite 36

Impressum

Herausgeber

Pfarrgemeinden Petrus-Jakobus &
Knielingen ViSdP: Siegfried Weber

Redaktion

C. Auerswald, S. Bergmann, M. Feil
W. Jahn, U. Meschede, C. Schwall,
K. Schneider, S. Weber

Layout

iPunkt-design Inger Pförtner

Druck

Gemeindebriefdruckerei
Groß-Oesingen

Titelbild

Der Gemeindebrief

Bildnachweise

Der Gemeindebrief & Privat
oder direkt beim Bild angegeben

Auflage:

4.000 Exemplare

Der nächste Gemeindebrief erscheint Anfang Juni 2026

Redaktionsschluss: 27. April 2026

Liebe

Leserinnen und Leser,



Osterglocken sind besondere Blumen für mich. Den Vorplatz rund um die Petrus-Jakobus-Kirche umgibt im Frühling ein gelbes Meer von Osterglocken (wenn Sie die Homepage petrus-jakobus-gemeinde.de aufrufen, wird Ihnen als erstes ein Foto davon angezeigt).

Lange Zeit liegt die Blumenzwiebel unter der Erde, ohne dass man auf der Oberfläche etwas sieht. In die dunkle Erde wurde sie gesteckt, dort regte sich nichts den ganzen Winter lang.

Und dann, in der Osterzeit, blüht neues Leben hervor.

Die Osterglocke ist einer der ersten Frühlingsboten und verkörpert nach dem Winter Hoffnung, Freude und erblühendes Leben.

Ihre gelbe Farbe kann als Anklang an das Licht des Lebens gesehen werden, als ein Sinnbild der Überwindung des Todes durch das Leben.

Für mich ist das Besondere: Wenn die Osterglocke ein solcher Bote der Auferstehung ist, dann ist es umso erstaunlicher, dass ich sie plötzlich überall sehe. An Rändern von Parkplätzen, beim Treppeneingang eines Hauses, das längst abgerissen sein sollte, vor einem Zaun, der schon ganz verrostet ist.

Mitten im Alltag: unerschrockene Boten der Auferstehung.

Beim Lesen des neuen Gemeindebriefes wünsche ich Ihnen viel Freude und freue mich auf alle persönlichen Begegnungen in der kommenden Zeit.

Ganz herzliche Grüße auch von Diakonin Christin Auerswald, von Pfarrer Siegfried Weber, unserem Redaktionsteam und den beiden Ältestenkreisen.

Ihr Pfarrer Matthias Feil



Sonntag, 15. März 2026, 10-17 Uhr:

Ostermarkt

im Bürger- & Gemeindezentrum Knielingen

10.00 Uhr:

Gottesdienst mit
Eröffnung des
Ostermarkts

Ab 11.30 Uhr:
Mittagessen

Ab 12.30 Uhr:
Programm für
Kinder und

Erwachsene, gleichzeitig Kaffee und Kuchen

16.00 Uhr: Preisverleihung Quiz



Herzliche Einladung!



“WO IST EUER GLAUBE?”

JESUS. (LUKAS 8 VERS 25)

Was hält dich im Sturm?

Der Sturm kam urplötzlich. Eben noch fuhr das Boot mit Jesus und seinen Jüngern friedlich über das Galiläische Meer und Jesus schlief. Aber dann wühlten die Windwirbel den See auf. Die erfahrenen Seeleute unter den Jüngern glaubten zunächst, alles im Griff zu haben – das kann doch einen Seemann nicht erschüttern. Doch der Sturm war stärker: „Meister, wir kommen um!“, schrien die Jünger in Richtung von Jesus. Der stand auf, stellte sich gegen den Sturm – und wie durch ein Wunder wurde alles ruhig. Und Jesus fragte seine Freunde: „Wo ist euer Glaube?“

Braucht man „Glauben“ im Leben? Die Frage ist ernst gemeint. Viele kommen doch ganz gut ohne klar, haben alles im Griff. Wir sind doch gut abgesichert!

Aber was ist, wenn Stürme kommen? Ab einer bestimmten Windstärke kommen wir mit unseren Möglichkeiten an Grenzen. Wie die Jünger damals. Da halfen auch vereinte Kräfte nicht. Diesem Sturm waren sie nicht gewachsen.

Und Jesus? Er vertraut auf Gottes Kraft und Stärke. Sein Glaube gibt ihm Halt, so dass er dem Sturm entgegentreten kann.

Nun ist es wohl wahr: Glaube ist weit mehr als ein „Notnagel“, wenn nichts anderes mehr hilft. Und nicht immer wird einfach alles gut. Glaube heißt nach Martin Luther: „Mit Gott rechnen, alles von Gott erwarten, sich auf seine Zusage verlassen und dabei nicht zuschanden werden.“ Offensichtlich hat er es wie unzählige andere erlebt: Im Glauben finde ich Halt. Finde ich Frieden im Sturm. Frieden in Gott.

Die nächsten Wochen, in der Kirche „Passionszeit“ oder „Fastenzeit“ genannt, laden ein, nach dem zu fragen, was uns hält. Und zu hören: Der lebendige Gott will uns Halt geben! An ihm können wir uns fest machen mit unserem Glauben. Wie gut, wenn wir schon vor dem nächsten Sturm prüfen, ob wir noch in ihm verankert sind. „Wo ist euer Glaube?“

Siegfried Weber

Das Jahr 2025 in der Petrus-Jakobus-Gemeinde



Evangelische
Petrus-Jakobus-Gemeinde
Karlsruhe

Das Jahr 2025 war für die Petrus-Jakobus-Gemeinde ein Jahr intensiver Begegnungen, stärkender Gemeinschaft und spürbarer Veränderungen. Inmitten gesellschaftlicher und kirchlicher Umbrüche zeigte sich immer wieder: Gemeinde lebt dort, wo Menschen sich einbringen, Glauben teilen und Verantwortung füreinander übernehmen.

Kooperationsraum West

Im März fand die erste Regiosynode des Kooperationsraums West statt, bei der sich die Ältesten aller Gemeinden unseres Kooperationsraums kennenlernten und sich gegenseitig die Schwerpunkte und Arbeit ihrer Gemeinden vorstellten. Welche neuen Wege und Veränderungen in diesem größeren Rahmen zukünftig eingeschlagen werden, wird sich noch zeigen. Klar ist jetzt schon, wir dürfen – wir müssen aber auch – als Gemeinden zusammenrücken, um gemeinsame Aufgaben besser zu schultern. Gut ist es zu erleben, dass wir keine Einzelkämpfer sind. Und genauso bereichernd ist es, zu merken, wie jede Gemeinde ihr eigenes Profil hat und behält und für ihren Stadtteil einen individuellen Beitrag leistet.

Gottesdienst

Die Gottesdienste bildeten auch 2025 das Zentrum des Gemeindelebens. Neben den regelmäßigen Sonn- und Feiertagsgottesdiensten prägten besondere Formen das Jahr: das Tischabendmahl an Gründonnerstag, festliche Gottesdienste in der Advents-, Weihnachts- und Osterzeit, Konfirmationsgottesdienste im Mai sowie musikalisch gestaltete Gottesdienste und vier Werkstattgottesdienste im Jahresverlauf. Unterschiedliche liturgische Zugänge, Predigtimpulse und Musikstile machten erfahrbar, wie vielfältig der Glaube erfahrbar werden kann. Herzlichen Dank auch an das Kirchenkaffee-Team, das uns einmal im Monat nach dem Gottesdienst zum Verweilen, zu Austausch und Begegnung nach dem Gottesdienst einlädt.

Musik, Kultur und Kunst

Ein prägendes Merkmal des Jahres war erneut das reiche musikalische und kulturelle Angebot. Konzerte, Lesungen und musikalische Gottesdienstgestaltungen öffneten die Kirche für viele Menschen über die Kerngemeinde hinaus. Besonders eindrücklich war die musikalisch umrahmte Lesung aus dem Tagebuch der Anne Frank mit Klezmermusik im Juni sowie das sommerliche Konzert der Bigband „Quarter to Eight“ gemeinsam mit dem Kinderchor „Rhythmus Racker“. Nach und nach etabliert sich unser Angebot „Musik zur Marktzeit“, bei dem samstags um 10:00 Uhr für etwa eine halbe Stunde die Kirche geöffnet wird und unterschiedliche (Hobby)musiker aus unserer Gemeinde und darüber hinaus einen musikalischen Start ins Wochenende gestalten. Für viele ist es eine Gelegenheit, vorher oder im Anschluss auch das Café und den Markt zu besuchen.

Im offenen Singabend gab es einen Wechsel. Nachdem wir Familie Billau nach Rintheim verabschiedet haben, übernehme ich den Platz am Klavier und es macht mir Freude, seit einigen Monaten gemeinsam mit Regine Ehrhardt dieses lockere und offene Format zu gestalten.

Neben den vielen Konzerten und Kunstausstellungen in den Räumen des Cafés vis-à-vis sind auch die Sonderöffnungen des Cafés zu unterschiedlichen Themen in guter Erinnerung. So wurden die Besucher an Freitagnachmittagen zum Thema Social Media informiert, es gab einen Spielenachmittag und ein Theaterstück aus der „marotte“ für Kinder.

Kinder und Jugend

Die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien blieb ein wichtiger Schwerpunkt. Erstmals seit Jahren probierten wir im Januar 2025 wieder aus, wie es ist, mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden eine eigene Freizeit durchzuführen, nachdem wir uns in den vergangenen Jahren dem zentral organisierten KonfiCamp angeschlossen hatten.

Begegnung, Austausch und Inhalte konnten in diesem kleinen Rahmen sehr gut untergebracht werden, sodass wir weiterhin selbstorganisierte Konfi-Freizeiten anbieten wollen.

Konfirmandenarbeit, Kinder- und Jugendangebote sowie familienfreundliche Formate schufen Räume, in denen junge Menschen Gemeinschaft erleben und Fragen des Glaubens nachgehen konnten. Die Konfirmationen im Mai und der Start eines neuen, großen Konfi-Jahrgangs im Sommer waren sichtbare Zeichen dafür, dass junge Menschen weiterhin bereit sind, sich auf diesen Weg einzulassen.

Getragen wird diese Arbeit von der Kreativität unserer Diakonin Christin Auerswald und vielen Ehrenamtlichen, die, sei es beim KinderKirchenTag, beim Mini-Gottesdienst, bei Lecker-Lustig-Lasst uns spielen oder beim Krippenspiel/Kindermusical zu Heiligabend ganz selbstverständlich und oft im Hintergrund wirkten. Herzlichen Dank dafür!

Gemeinschaft leben – Feste, Ausflüge und Begegnung

Gemeinschaft wurde 2025 auf vielfältige Weise erfahrbar: bei Gemeindeausflügen, in Gruppen und Kreisen sowie bei offenen Begegnungsangeboten. Der gemeinsame Ausflug in die Pfalz oder die Albert-Schweitzer-Tage im Herbst machten deutlich, wie sehr gemeinsames Unterwegssein verbindet, nicht nur Knielingen und Petrus-Jakobus, sondern darüber hinaus unterschiedliche Menschen, die hier neu Gemeinschaft erfahren. Und wir hatten immer Glück mit dem Wetter!



Mit einem Mitarbeiter-Dankeschönabend ließen wir im Sommer das erste Halbjahr ausklingen, setzten uns auf Bierbänke in den Innenhof und genossen Flammkuchen, die wir selbst belegten. Es war wunderbar, bei dieser Gelegenheit zu erleben, wie viele Menschen sich bei uns in der Gemeinde engagieren und füreinander und für andere da sind.

Aber nicht nur Flammkuchen gab es im Sommer, sondern auch Gans im November. Nach der Erfahrung, wie verbindend und stärkend diese Gelegenheiten sind (italienischer Abend, Flammkuchenfest, Gans-Essen), bei denen man gemeinsam isst und sich unterhält, haben wir noch einen Raclette-Abend in Planung, und wer weiß, welche Ideen noch auftauchen.



An erster Stelle ist es auch unser Café vis-à-vis, das Begegnung und Gemeinschaft von Menschen in unserem Stadtteil ermöglicht. Unterschiedliche Generationen haben es als ihren Ort kennen und schätzen gelernt. Die geprägten Zeiten, wie der Advent mit seiner besonderen Dekoration, den Belgischen Waffeln, der Kaffeehausmusik, dem Adventsverkaufstisch sind besondere Highlights, nicht nur für unsere Gemeinde, sondern auch für die Menschen in der Nordweststadt insgesamt.

Kirchenwahlen im Advent

Bei den Kirchenwahlen am 1. Advent konnten fünf Kandidaten gefunden werden, die dieses Amt in Zukunft bekleiden werden. Lydia Vollmer hat sich bereiterklärt, nachgewählt zu werden, sodass wir mit sechs Ältestenkreismitgliedern wieder vollständig sind. Birthe Hoppe-Heimhalt, Lea Burghart und Wolfgang Jahn mussten wir aus dem Ältestenkreis verabschieden. Es ist schön zu erleben, dass sie sich nach wie vor in der Gemeinde engagieren, sei es beim Lesedienst, beim Werkstatt-Gottesdienst oder bei anderen Projekten.

Ich möchte allen Menschen danken, die sich in 2025 wieder in unserer Gemeinde eingebracht haben. Manche im Vordergrund, manche im Hintergrund. In der Technik, beim Filmabend, im Ältestenkreis. In den Besuchsdiensten und beim Austragen der Gemeindebriefe, in Gruppen und Kreisen, beim Glühweinabend, in der Steuerungsgruppe, in der Arbeit mit Jungen und Alten, Frauen und Männern. Allen sei herzlich gedankt, die unsere Gemeinde im Gebet begleiten und mit Spenden unterstützen. Die hier Musik machen und künstlerisch oder handwerklich tätig sind. Die anpacken und mitdenken. Die im Café und bei Gottesdiensten mitwirken, die Fahrdienste und Kirchendienstvertretung übernehmen. Und auch ganz herzlichen Dank an alle, die einfach nur gern kommen und da sind.

Blieben Sie uns auch im Jahr 2026 gewogen und seien Sie von Gott behütet.
Ihr Pfarrer Matthias Feil

Einige Zahlen

	2025	2024		2025	2024
Spenden für Brot für die Welt	4.698,66 €	8.455,85 €	Gemeindeglieder	2.169	2.263
Spenden im Gottesdienst für die Gemeindearbeit	7.307,80 €	7.871,05 €	Taufen	10	7
Spenden für die Gemeindearbeit	10.633,20 €	13.324,72 €	Konfirmierte	7	14
Adventstischverkauf/ Adventskranzverkauf	2.977,40 €	2.979,13 €	Trauungen	2	1
Ostertischverkauf	660,00 €	791,20 €	Kirchen- eintritte	0	1
Glühweinabend	871,71 €	941,50 €	Kirchen- austritte	59	60
Benefizkonzert Colette Sternberg & Freunde	613,00 €	1.012,10 €	Bestattungen	27	26

Jetzt schon vormerken:

**Informations- und Anmeldeabend
für die Konfirmation 2027
(für Knielingen und Petrus-Jakobus)**

**am Mittwoch, 17. Juni 2026, 19:00 Uhr
Bürger- & Gemeindezentrum Knielingen**



Evangelische
Petrus-Jakobus-Gemeinde
Karlsruhe



„Prüft alles und behaltet das Gute.“

Jahresrückblick der Gemeinde Knielingen für 2025



„Was war nochmal 2025?“ – So schnell verschwimmt, was war. Dabei macht Erinnern dankbar! Hier also ein kurzer Jahresrückblick auf 2025:

Im Januar fanden die Konfirmandenfreizeit und die Legotage statt.

Im Februar startete der Alpha-Glaubenskurs. Auch der „Kooperationsraum“ mit fünf anderen Gemeinden wurde konkret.

Im März wurde unsere Vikarin Elke Zenz nach bestandenen Examen ordiniert – und gleichzeitig kam ihr Nachfolger als Vikar, Markus Stahn. Wir hatten den Sonntagstreff und den Ostermarkt.



Ostermarkt 2025

Im April durften wir Ostern feiern, wie es längst Tradition ist: mit Osternacht und Osterfeuer und am Ostermontag mit Osterfrühstück und Anderem Gottesdienst. Leider mussten wir im April auch von der schweren Krankheit unserer Vikarin Elke Zenz erfahren – seitdem begleiten sie viele unserer Gebete.

Der Mai begann mit einem Gottesdienst auf der Pferderennbahn. Wir feierten dann Konfirmation und waren Teil des „Hoffnungsfestivals“ auf dem Marktplatz und Schlossplatz.

Im Juni konnte der Pfingstgottesdienst leider nicht auf dem Hofgut Maxau stattfinden, aber wir hatten im Kirchgarten einen schönen Open-Air-Gottesdienst. Und wir durften mit einem Gottesdienst das Hafen-Kulturfest bereichern.



Ökumenischer Pfingstgottesdienst im Kirchgarten

Im Juli: Straßenfest mit erstem Open-Air-Gottesdienst in der Reinmuthstraße – richtig gut! Und Gemeindeversammlung.

Der August war geprägt von Regio-Gottesdiensten im Wechsel mit der Petrus-Jakobus-Gemeinde.

Im September starteten wir mit einer Ältesten-Klausur auf dem Thomashof. Es gab außerdem den „Tag des Offenen Denkmals“, den monatlichen Gemeindegottesdienst nachmittag, das einjährige Jubiläum der Jungschar, die Vorstellung der neuen Konfirmanden und ein Seminar zum Entdecken der eigenen Begabungen. Schließlich verabschiedeten wir in einem sehr emotionalen Gottesdienst unsere langjährige Pfarramtssekretärin Sabine Schürmann in den Ruhestand.

Im Oktober feierten wir Erntedank mit dem Projektchor, es gab die Albert-Schweitzer-Tage mit Vortrag, Film, Aus-

„Prüft alles und behaltet das Gute.“ Jahresrückblick der Gemeinde Knielingen für 2025

flug und Gottesdienst. Auch ein landesweit gestreamter Gottesdienst forderte unser Technik-Team.

Im November startete unsere neue Sekretärin Anke Dittmann gut im Pfarrbüro. Zudem begann das neue Gottesdienstformat „GraceLight“. Schließlich war Kirchenältestenwahl. Ich bin sehr dankbar, dass wir neun engagierte Älteste haben!

Der Dezember stand ganz im Zeichen von Advent und Weihnachten – mit viel Kirchenmusik, dem zweiten „Weihnachtlichen Stadionsingen“ beim VfB Knielingen und dem großen Familiengottesdienst an Heiligabend.

Viel wäre noch zu berichten: Von den Chören, von Gruppen und Kreisen wie Hauskreise und Besuchsdienst. KirchenKino und Lobpreisgottesdienste sowie Angebote für Kinder und Jugendliche mit Diakonin Christin Auerswald fanden statt. Besonders schön war das Erleben von guter Gemeinschaft! In so vielem war Gottes Wirken spürbar. Das macht nicht nur mich dankbar und froh.

Ganz herzlichen Dank allen, die unsere Gemeinde mittragen: Durch ihre Mitarbeit, durch ihre Spenden, durch ihre Gebete. Vielen, vielen Dank! Vielleicht ermutigt Sie dieser kurze Rückblick selbst zur Rückschau auf „Ihr“ 2025. Die Jahreslosung dieses Jahres ermutigt uns, dankbar für das Gute zu sein – und es zu behalten.

Siegfried Weber

Das Jahr 2025 in Zahlen:

(In Klammern die Zahlen von 2024)

Gottesdienste (Präsenz):	103	(119)
Online-Gottesdienste:	18	(18)
Kindergottesdienste:	35	(35)
Zuversicht-Gedanken:	47	(48)
Telefonandachten:	49	(52)
Gottesdienst-Besucher (Präsenz) im Durchschnitt:	93	(90)
Besucher Online: 916 Abonnenten		(715)
Gesamt ca. 64.600 Zugriffe		
Pro Beitrag 250 – 1600 Aufrufe		
Taufen:	24	(32)
Trauungen:	4	(4)
Bestattungen:	44	(55)
Kirchenaustritte:	46	(47)
Kircheneintritte:	4	(3)
Tüten „Freude schenken“	79	(74)
Bethel-Kleidersammlung:	3,3 to	(3,0 to)
Spenden f. Gemeinde:	20.251 €	(23.210 €)
Opfer i. Gottesdienst:	9.462 €	(11.355 €)
Kollekten f. andere:	3.863 €	(3.059 €)
Brot für die Welt:	4.726 €	(5.218 €)
Opferwoche Diakonie:	200 €	(450 €)
Spenden an Förderverein:	11.790 €	(8.450 €)

Von Herzen danken wir für alle Gaben!

AUSSTELLUNG "AUS DEM RAHMEN FALLEN" im Café vis-à-vis

Seit Ende Februar können Sie bis zum 14. Mai eine Ausstellung von Ursula Schuch-Daniel im Café vis-à-vis genießen.

Gezeigt werden unterschiedliche figürliche Holzobjekte, die aus Fundholz aus der Nordweststadt entstanden sind. Alle Figuren treten in einem Halt gebenden Rahmen auf, den sie mehr oder weniger ausfüllen oder über den sie hinausragen. Gemeinsam ist den Figuren, dass sie durch ihr eigenwilliges, unkonventionelles Aussehen und Auftreten gewohnte Erwartungsmuster

sprengen und dadurch aus dem Rahmen fallen.

Die Ausstellung kann dazu anregen, sich mit dem eigenen Rahmen, in dem sich jeder von uns bewegt, und dem Umgang damit, auseinanderzusetzen.



Das Café vis-à-vis ist über die Osterfeiertage
von Karfreitag, 3. April bis einschließlich
Dienstag, 7. April geschlossen.



Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Zudem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Ölindustrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, dem 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern, vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und den Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V

In der Nordweststadt: Freitag, 6. März 2026, 17:00 Uhr in der Petrus-Jakobus-Kirche. Nach dem Gottesdienst Möglichkeit zur Begegnung im Gemeindehaus.

In Knielingen: Freitag, 6. März 2026, 15:00 Uhr im Bürger- & Gemeindezentrum Knielingen (Struvestraße 45). Nach dem Gottesdienst gibt es ein Zusammensein mit Kaffee und Kuchen.

Bibel lesen – Glauben teilen

Das Lukasevangelium

vier offene Bibelabende

jede/jeder ist willkommen

nochmal vertrauen – Lukas 5,1-11

Donnerstag, 5. März 2026

19:30 Uhr Petrus-Jakobus-Gemeinde (Nordweststadt)

Pfarrerinnen Brigitte Weisbrod, Pfarrer Matthias Feil



Vorurteile überwinden – Lukas 7,36-50

Dienstag, 10. März 2026

19:30 Uhr Jung-Stilling-Saal (Mühlburg)

Pfarrerinnen Brigitte Weisbrod, Pfarrer Matthias Feil



beten und handeln – Lukas 10,38-42

Mittwoch, 18. März 2026

19:30 Uhr Petrus-Jakobus-Gemeinde (Nordweststadt)

Pfarrerinnen Brigitte Weisbrod, Pfarrer Matthias Feil



Leben aus dem Dank – Lukas 17,11-19

Dienstag, 24. März 2026

19:30 Uhr Jung-Stilling-Saal (Mühlburg)

Pfarrerinnen Brigitte Weisbrod, Pfarrer Matthias Feil

Die Abende können einzeln oder als Reihe besucht werden. Die Bibeltexte erhalten Sie ausgedruckt, Sie müssen nichts mitbringen. Im Zentrum stehen das gemeinsame Bibellesen und der Austausch darüber, welche Erfahrungen und Fragen Ihnen beim Hören des Bibeltextes in den Sinn kommen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Brigitte Weisbrod (0721/ 5310601) oder Pfarrer Matthias Feil (0721/753434)

Wir freuen uns auf interessante Entdeckungen im Lukasevangelium.

Ein Projekt im Kooperationsraum West zwischen
Petrus-Jakobus-Gemeinde und Gemeinde Evangelisch im Westen

Der neue Ältestenkreis hat die Arbeit aufgenommen

Am 1. Advent wählte die Gemeinde einen neuen Ältestenkreis für die Petrus-Jakobus-Gemeinde. Für die sechs Plätze im Ältestenkreis standen zunächst fünf Kandidaten zur Verfügung, die gewählt wurden.

Glücklicherweise erklärte sich nach der Wahl Lydia Vollmer zu einer Nachwahl bereit, die der Ältestenkreis Ende Februar durchgeführt hat. So sind wir nun vollständig.

Im Dezember und Januar trafen wir uns zu Abend- und Halbtagsitzungen. Alte und neue Mitglieder nahmen Fühlung miteinander auf und wir fanden uns zu einem Team zusammen. Die Arbeitsatmosphäre ist von Beginn an konstruktiv. Zur Vorsitzenden wählten wir einstimmig Annette Furtwängler-Brandt. Wir nahmen Rück- und Vorausblick auf die Weihnachts- und Ostergottesdienste, stiegen in die Planungen des ersten Halbjahres 2026 ein, bestimmten unsere Kandidatinnen für die Stadtsynode und den Regiorat und vergaben andere Zuständigkeiten, befassten uns mit der Stellenausschreibung für eine neue Pfarrsekretärin und hatten Cornelia Zimmerlin-Vollmer zu Gast, die aus der Arbeit des Cafés berichtete.

Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit.

Matthias Feil

Der Ältestenkreis Knielingen ist auch am Start



Mit viel Elan ist auch der Ältestenkreis Knielingen in die neue Amtszeit gestartet. Neun Älteste kümmern sich zusammen mit Diakonin Christin Auerswald und Pfarrer Siegfried Weber um das Wohl der Gemeinde. Sie freuen sich über Unterstützung und Anregungen aus der Gemeinde!

Die Knielinger Ältesten (in alphabetischer Reihenfolge):

Dr. Sandra Barth, Kai Bauer, Annette Bechtold, Karin Niederle, Kristina Schneider, Claudia Schön, Noah Schön, Denis Stöckle, Elena Wilhelm



Musikalischer Festgottesdienst zum Konfirmationsjubiläum

Der Festgottesdienst mit Abendmahl zum Konfirmationsjubiläum findet am **Sonntag, 21. Juni um 10:00 Uhr** in der Petrus-Jakobus-Kirche statt. Musikalisch wird der Gottesdienst bereichert durch das a-cappella Vokalensemble Double-Q. Wir fassen wieder zwei Jahrgänge zusammen und laden herzlich ein:

- Goldene Konfirmation feiern alle, die vor 50 Jahren (also im Jahr 1975 / 1976) konfirmiert wurden.
- Diamantene Konfirmation feiern alle, die vor 60 Jahren (also im Jahr 1965 / 1966) konfirmiert wurden.
- Eiserne Konfirmation feiern alle, die vor 65 Jahren (also im Jahr 1960 / 1961) konfirmiert wurden.
- Gnadenkonfirmation feiern alle, die vor 70 Jahren (also im Jahr 1955 / 1956) konfirmiert wurden.

Wenn Sie zu diesen Jahrgängen gehören und mit uns Ihr Konfirmationsjubiläum feiern wollen, laden wir Sie herzlich ein.

Schön wäre es, wenn wir möglichst alle Jubilarinnen und Jubilare an diesen besonderen Termin erinnern könnten.

Da das Pfarrbüro jedoch nicht alle Adressen zur Verfügung hat, freuen wir uns darüber, wenn Sie uns mit Namen und Adressen von Mitkonfirmanden aushelfen, die nicht mehr in unserer Gemeinde wohnen.

Im Anschluss an den Gottesdienst möchte ich mit Ihnen gemeinsam zu Mittag essen in der Gaststätte Hellas Salute (Karlsruhe-Neureut, Adresse: Am Wald 1).

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an, wenn Sie am Gottesdienst und/oder dem anschließenden Mittagessen teilnehmen wollen.

Pfarrer Matthias Feil





Neues vom Förderverein der Pfarrgemeinde Knielingen

Beispielhaft ...

Es hat uns ganz unvorbereitet getroffen – und große Freude und tiefe Dankbarkeit geweckt: Der Förderverein Knielingen ist durch einen Nachlass mit einem großen Geldbetrag bedacht worden! Frau Rita Hauck hat in ihrem Testament festgelegt, dass die Kirchengemeinde in Knielingen über den Förderverein der Gemeinde unterstützt werden soll.



Rita Hauck wurde 1935 in Knielingen geboren. In der Struvestraße war sie zusammen mit ihrer älteren Schwester ihr Leben lang verwurzelt. Ich habe Frau Hauck 2018 bei einem Geburtstagsbesuch kennengelernt. Solange sie konnte, kam sie zu unseren Gottesdiensten und Gemeindegemeinschaften. Eine schwere Zeit erlebte sie nach dem Tod ihrer Schwester, wo sie selbst auch pflegebedürftig wurde und im Sommer 2024 ins Pflegeheim übersiedelte. Zwei ihr nahestehende Ehepaare haben sie gut begleitet. Der Kontakt zur Gemeinde und zu mir als Pfarrer blieb bis zu ihrem Tod im Dezember 2024

wichtig für sie, so wichtig, dass sie einen Teil ihres Erbes der Gemeinde geben wollte.

Diese Fürsorge für unsere Gemeinde hat mich sehr bewegt. Es ist nun mal so: Auch wenn Geld in unserem Bereich nicht das Wichtigste ist, brauchen wir es, zum Beispiel zum Unterhalt der Gebäude oder zur Durchführung von Veranstaltungen. Der Förderverein wird dafür in Zukunft immer wichtiger.

Insofern hat Frau Hauck unserer Gemeinde gerade mit der Widmung an den Förderverein sehr viel Gutes getan. Ihr Tun ist ein Segen für unsere Gemeinde! Wer über einen ähnlichen Schritt nachdenkt, kann sich gerne auch von uns beraten lassen!

Für alle, die uns mit einer Spende unterstützen möchten:

Verein zur Förderung der evangelischen Pfarrgemeinde Knielingen e.V.
IBAN: **DE96 6609 0800 0007 3032 89**





Kirche Knielingen



Petrus-Jakobus-Kirche



Gemeindezentrum Knielingen



Sonstige

Hier finden Sie alle Gottesdienste, die in Petrus-Jakobus und in Knielingen stattfinden. Sie sind nach Datum und Uhrzeit geordnet.

Die Gottesdienst-Orte sind mit Symbolen gekennzeichnet.

Auf jeder Gottesdienst-Seite oben sind die Symbole erklärt.

März 2026

Sonntag 01.03. 10:00		Gottesdienst & Kigo, anschließend Sonntagstreff im BGZ	Pfarrer Weber
Sonntag 01.03. 10:00		Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Feil
Freitag 06.03. 15:00		Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen im BGZ	Team
Freitag 06.03. 17:00		Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen in der Petrus-Jakobus- Kirche, anschließend Beisammensein	Team
Sonntag 08.03. 11:00		der ANDERE Gottesdienst & Kigo Übertragung auf YouTube	Pfarrer Weber & Team
Sonntag 08.03. 10:00		Gottesdienst mit Verabschiedung von Corinna Breulich Tur (Kita-Leite- rin), anschließend Kirchenkaffee (Stream siehe Homepage)	Pfarrer Feil
Sonntag 15.03. 10:00		Gottesdienst anschließend Ostermarkt im BGZ	Pfarrer Weber
Sonntag 15.03. 18:00		Abendgottesdienst mit dem Chörle	Pfarrer Feil
Sonntag 22.03. 10:00		Gottesdienst mit Konfirmations- jubiläum und Abendmahl & Kigo	Pfarrer Weber
Sonntag 22.03. 10:00		WERKSTATT-Gottesdienst (Stream siehe Homepage)	Pfarrerinnen Ulrike Würfel & Team
Sonntag 29.03. 10:00		Gottesdienst mit Konfirmations- jubiläum und Abendmahl	Pfarrer Weber
Sonntag 29.03. 10:00		Gottesdienst	Pfarrer Feil

Die Gottesdienste, die in der Karwoche und an Ostern stattfinden, finden Sie – getrennt nach Gemeinden – auf der Rückseite dieses Gemeindebriefs!

April 2026

Sonntag 12.04. 10:00	▲	Gottesdienst	Pfarrer Weber
Sonntag 12.04. 10:00	●	Gottesdienst	Pfarrerin Würfel
Sonntag 19.04. 10:00	■	Gottesdienst & Kigo, anschließend Gemeindeversammlung	Pfarrer Weber
Sonntag 19.04. 10:00	●	Gottesdienst	Pfarrer Feil
Samstag 25.04. 19:00	■	Gottesdienst mit Konfirmanden- Abendmahl	Konfi-Team
Sonntag 26.04. 10:00	■	Gottesdienst mit Konfirmation	Pfarrer Weber Diakonin Auerswald
Sonntag 26.04. 10:00	●	Gottesdienst (Stream siehe Homepage)	Pfarrer Feil

A-men

www. **WAGHUBINGER**.de



 Kirche Knielingen
  Petrus-Jakobus-Kirche
  Gemeindezentrum Knielingen
  Sonstige

Mai 2025

Sonntag 03.05. 10:00		Gottesdienst & Kigo	Vikar Stahn
Sonntag 03.05. 10:00		Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer i.R. Barth
Sonntag 10.05. 10:00		Gottesdienst & Kigo	Pfarrer Weber
Sonntag 10.05. 10:00		Festgottesdienst zur Konfirmation	Pfarrer Feil und Diakonin Auerswald
Donnerstag 14.05. 10:30 Himmelfahrt		Open-Air-Gottesdienst bei der Pferderennbahn	Pfarrer Weber
Donnerstag 14.05. 10:00 Himmelfahrt		Gottesdienst, bei gutem Wetter im Innenhof	Pfarrer Feil
Sonntag 17.05. 11:00		der ANDERE Gottesdienst & Kigo Übertragung auf YouTube	Pfarrer Weber & Team
Sonntag 17.05. 10:00		Gottesdienst (Stream siehe Homepage)	Team
Sonntag 24.05. 10:00 Pfingsten		Festgottesdienst am Pfingstsonntag	Vikar Stahn
Sonntag 24.05. 10:00		Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Feil
Pfingstmontag 25.05. 10:30		Ökumenischer Gottesdienst auf dem Hofgut Maxau oder im Kirchgarten	Pfarrer Weber Pfarrer Hafner
Pfingstmontag 25.05. 10:00		Gottesdienst in der Kapelle des Diakonissenhauses Bethlehem	Schwester Hildegund Fieg
Sonntag 31.05. 10:00		Regio-Gottesdienst Kein Gottesdienst in Knielingen	Pfarrer Feil

Pinnwand

Frühlingskonzert

am 26. April, 17:00 Uhr

mit Colette Sternberg, Sopran und
dem TV Moderator und Sänger

Ingolf Baur

am Piano: Yumiko Kuwahata

Lieder und Duette zum Frühling,
der Liebe zur Natur und über
große Gefühle



Der ANDERE Gottesdienst

Erfrischend anders - inspirierend

Für alle, die Gottesdienst anders mögen

Die nächsten Termine:

8. März – 11:00 Uhr Kirche
Übertragung auf YouTube

6. April – 11:00 BGZ nach Osterfrühstück
(ohne Übertragung auf YouTube)

17. Mai – 11:00 Uhr Kirche
Übertragung auf YouTube

Gemeindeversammlung in Knielingen

**am 19. April 2026
nach dem Gottesdienst
in der Kirche
(ca. 11:15 Uhr)**

Bitte jetzt schon vormerken!



Gemeindenachmittage in Knielingen

Herzliche Einladung zu unseren Gemeindenachmittagen! Wir treffen uns einmal im Monat, immer montags von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr im BGZ. Neben Kaffee & Kuchen gibt es ein breit gefächertes Programm, bei dem für jeden etwas dabei ist.

Unsere nächsten Treffen:

16. März // 20. April // 11. Mai // 22. Juni

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!



KARLSRUHER
NORDWESTSTADT **BIGBAND**

QUARTER
TO EIGHT

Moderation:
Stefan Falk-Jordan

**GOSPELS AND
RHYTHMS OF JOY**

07. MÄRZ 2026
18:00 UHR

PETRUS-JAKOBUS-KIRCHE
BIENWALDSTR. 18
76187 KARLSRUHE

Eintritt frei

double-Q

A CAPELLA ENSEMBLE

Konzert „Gospels and Rhythms of Joy“

Am 7. März um 18:00 Uhr präsentiert die Nordweststadt Bigband „Quarter to Eight“ gemeinsam mit dem Karlsruher a-capella-Ensemble „Double-Q“ mit „Gospels and Rhythms of Joy“ ein vielseitiges Konzert in der Petrus-Jakobus-Kirche. Moderator ist Stefan Falk-Jordan.

Das Publikum erwartet ein abwechslungsreiches, lebendiges Programm: Gospels im kraftvollen Bigband-Sound treffen auf ausdrucksstarke a-cappella-Stücke. Ein Konzert voller Groove zum Zuhören und Mitschwingen.

Text und Bild: Quarter to Eight und Double-Q



Das rote Sofa im Café

Café-Sonderöffnung
Freitag, 13. März 2026 14:30 – 17:30 Uhr

Brett- und Kartenspiele
Spielzeit im Café
Neue und bekannte Spiele für Jung und Alt
mit Stefanie und Patrick Betz

15:00 – 17:00 Uhr

Café vis-à-vis
der Petrus-Jakobus-Gemeinde
Bienwaldstraße 18
76187 Karlsruhe
www.vis-a-vis-cafe.de

 vis-à-vis
Café & Begegnung



National Philharmonic of Ukraine

KONZERT

Das legendäre RIZOL QUARTET
– das Top-Akkordeonquartett der Welt –
Petrus-Jakobus-Kirche
Bienwaldstraße 18
KARLSRUHE

14.03.2026 17:00

Werke von Bach, Vivaldi,
Mozart, Ukrainische Musik

Eintritt frei – Spenden willkommen



Einladung zum Gemeindeabend

Freitag, 27. März um 19:00 Uhr

Ägypten Das Land der Pharaonen

Diashow von Arno Ritter

Petrus-Jakobus-Gemeinde
Bienwaldstr. 18, 76187 Karlsruhe

Evangelische
Petrus-Jakobus-Gemeinde
Karlsruhe

Freizeit
Thüringen

Klavierabend “Rosy Wertheims wundersame Welten”

Wiederentdeckte zarte und vielschichtige Klänge, die
viel zu lange in Vergessenheit geraten waren...



Naoko Christ-Kato, Klavier

26. 04. 2026, 17 UHR
Petrus-Jakobus-Kirche, Bienwaldstr. 18, 76187 Karlsruhe
Eintritt frei (Spende erbeten)

Musikalische Reise durch die Zeit

Konzert am 17. Mai um 17:00 Uhr in
der Petrus-Jakobus-Kirche
Bienwaldstr. 18, 76187 Karlsruhe

mit Vokalgesang und Liedern,
Duetten und Terzetten

Gesang: Colette Sternberg, Ingolf Baur,
Alain Ebert (Kantor der Stadtkirche
Baden-Baden)

Piano: Yumiko Kuwahata





Sozialstation

Evangelische Stadtmission Karlsruhe

- Ambulante Pflege zuhause
- Leistungen der Häuslichen Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Beratungseinsätze (§ 37 Abs. 3 SGB XI)
- Eigenes Schulungs- und Beratungszentrum

UNSERE STANDORTE:

Zentrale Karlsruhe
Herrenalber Straße 45
76199 Karlsruhe
Tel: 0721 988430-0
Fax: 0721 988430-24

Außenstelle Knielingen
Herweghstraße 27
76187 Karlsruhe
Tel: 0721 95 97 99 76
Fax: 0721 98 92 43 78

Außenstelle Graben-Neudorf
Hauptstraße 11a
76676 Graben-Neudorf
Tel: 07255 6425
Fax: 07255 90436

www.heimvorteil-karlsruhe.de



www.WAGHUBINGER.de





FAHREN SIE MIT NACH TÜBINGEN SAMSTAG 4. JULI 2026

- ✓ Abfahrt Petrus-Jakobus: 8:30 Uhr
- ✓ Abfahrt Struvestraße 8:50 Uhr
- ✓ Stocherkahnfahrt (zusätzlich 7 Euro) oder Spaziergang auf der Neckarinsel
- ✓ Mittagessen (separat zu bezahlen)
- ✓ Stadtrundgang (Holzmarkt, Stiftskirche, Rathaus) und Zeit zur freien Verfügung
- ✓ Rückkunft gegen 19:15 / 19:30 Uhr

Kostenbeitrag 30 Euro p.P. oder 37 Euro (mit Kahnfahrt) in bar mitbringen
Anmeldung telefonisch im Pfarrbüro Petrus-Jakobus unter 0721-753434



Evangelische
Petrus-Jakobus-Gemeinde
Karlsruhe

Evangelische
Pfarrgemeinde
Kniefingen



Rückblick: Konfi-Freizeit in Speyer



Am 16. Januar ging es los nach Speyer zu unserer Konfi-Freizeit.

Zeit für Spaß

Bei der Nachtwanderung am Freitagabend erkundeten wir Speyer. Den Dom sahen wir uns am Samstagmittag an. Zu einer Mahlzeit am Tag erhielten die Konfis eine Aufgabe, zum Beispiel: Kommt geschminkt/ angemalt zum Essen. Esst ganz leise.

Am Samstagabend traten die Konfis in verschiedenen Disziplinen wie Teebeutel-Weitwurf, Dosenstapeln und einiges mehr gegeneinander an.

Zeit für Besinnliches

Vor dem Schlafengehen versammelten wir uns zur Andacht. Wir sangen, dachten über unser Leben und unseren Glauben nach und konnten uns segnen lassen. Sonntags schlossen wir mit einem Gottesdienst die Freizeit ab.

Zeit für mein Leben

Wofür willst du mal berühmt/ bekannt sein? Und was hat Jesus damit zu tun? Die Konfis gestalteten sich einen Stern, so einen, wie es ihn auf dem "Walk of fame" gibt. Viele Hobbys, aber auch viele Wünsche wurden als Symbol auf die Sterne gemalt. Dazu wurde ein passender Bibeltext ausgesucht.



Ihre Sterne und was die Konfis auf der Freizeit erlebt haben, stellten sie in den Selfmade-Gottesdiensten vor.

Christin Auerswald



Wir bringen Kirche auf den Campingplatz!



Direkt am Bodensee bauen wir das Zirkuszelt auf.
Eine Woche lang versüßen wir euch die Zeit auf dem Campingplatz mit Bibelgeschichten, Liedern, Spielen und Kreativen.
Speziell für Kinder und Teens, es gibt aber auch was für Erwachsene!

Wie könnt ihr dabei sein?

- Bucht euch eigenständig einen Platz für euer Zelt/ Wohnwagen:
 - im Zeitraum von 02.08. - 09.08.2026 (auch kürzer möglich)
 - beim Campingplatz Klausenhorn (camping-klausenhorn.de)
- Kommt zu den Programmzeiten in das Zirkuszelt

Wir freuen uns auf euch!



Noch Fragen?

Christin.Auerswald@kbz.ekiba.de

Spielen, basteln, malen, feiern und Gott erleben!

Kreativ Kirche



Für Kinder und
Familien

Im BGZ
(Struvestraße 45)



ab 16:00 - 17:30

21.03.2026

Schön, wenn
ihr dabei seid!



ev. Kirche
KNIELINGEN



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Dein Handabdruck in Gips

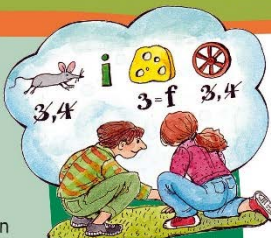
Ein gutes Geschenk für Mama oder Papa! Rühre in einem alten Eimer aus einer Packung Modell-Gipspulver und Wasser eine sämige Gipsmasse an. Dann gieße sie schnell in eine leere, flache Blechdose und warte ein paar Minuten. Dann drücke deine Hand hinein und lass den Gips trocknen. Bald kannst du sie rausnehmen.



Fliegen zwei Engel durch den Himmel. Fragt der eine: «Wie das Wetter wohl morgen wird?» Sagt der andere: «Ich glaube, es wird wolkig!» – «Dann können wir uns endlich mal wieder hinsetzen.»



Rätsel: Was haben Max und Marie gefunden?



Eine geheimnisvolle Zeit

Vor einigen Tagen wurde Jesus gekreuzigt. Obwohl sie Angst haben, treffen sich die Jünger heimlich. Sie sind mutlos. Jesus ist tot – und ihre Hoffnung zerstört. Zwei von ihnen erzählen aber, sie hätten in Emmaus

Jesus gesehen. «Ja, er hat sogar mit uns gegessen!» Auch zwei Frauen erzählen von Jesu



Auferstehung: «Ein Engel hat es uns gesagt! Und Jesu Grab war wirklich leer!» Sie reden alle durcheinander. Eines Tages erscheint tatsächlich Jesus in der Tür! Er setzt sich zu ihnen an den Tisch und isst mit ihnen. «Seid zuversichtlich», sagt er, «und immer, wenn ihr das Brot brecht, dann bin ich bei euch.» Jesus führt seine Freunde hinaus auf einen Hügel. Jesus segnet sie – dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke. Aber sie wissen: Gott ist ganz nah. Und sie fassen wieder Mut.

Lies nach im Neuen Testament:
Lukas 24,50-53

Auflösung: Was haben Max und Marie gefunden? – MAIKÄFER.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



**MONTAG**

Singen und Rhythmus mit Bettina Wöchentlich 16.10 – 17.00 Uhr, Gemeindehaus OG / Leitung: Bettina Klapproth / Mail: kontakt@bettinaklapproth.de

DIENSTAG

Bibelgesprächskreis Am 2. Dienstag im Monat, 19.45 Uhr, Gemeindehaus OG

Offener Singabend Am 3. Dienstag im Monat, 18.00 Uhr, Petrus-Jakobus-Kirche
Leitung: Dr. Regine Ehrhardt

Frauenkreis III Am letzten Dienstag im Monat, 19.00 Uhr
Leitung: Annette Furtwängler-Brandt und Monika Hummel

Qigong Wöchentlich, 10.00 – 10.30 Uhr, Gemeindehaus OG (in der Sommerzeit im Sinneswäldchen), Leitung: Arno Ritter

MITTWOCH

Senioren-Gymnastik Wöchentlich, 10.30 – 11.15 Uhr, Gemeindehaus OG
Leitung: Liane Bordolo

Frauen-Gymnastik Wöchentlich, 15.30 – 16.30 Uhr, Wilhelmine-Lübke-Haus,
Trierer Str. 2, Leitung: Annemarie Schelling

Kirchenband „Quarter to eight“ Wöchentliche Probe, 19.15 Uhr, Petrus-Jakobus-Kirche
Leitung: Carolin Walenda

DONNERSTAG

Treffpunkt für Frauen Am 19.02., 06.03., 19.03., 16.04., 21.05., 18.06., 16.07., 15.00
Uhr, Gemeindehaus
Leitung: Schwester Hildegund Fieg

Bibelgesprächskreis Am 1. Donnerstag im Monat, 15.30 Uhr mit Pfarrer i.R. Jürgen
Barth in der Cafeteria des Diakonissenhauses Bethlehem

**Gottesdienst im Haus
Karlsruher Weg** 14-tätig 16.00 Uhr, Julius-Hirsch-Str. 2, 76185 Karlsruhe
Kontakt: Frau Allmendinger, Telefon: 07 21 – 27 66 03 109

Startpunkt Elterncafé Wöchentlich, 9.30 – 11.30 Uhr, Gemeindehaus OG
Leitung: Julia Neugebauer, Diakonisches Werk Karlsruhe

Singkreis/Projektchor Am 1. und 3. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr,
Gemeindehaus OG, Leitung: Wolfgang Herrmann

FREITAG

Filmabend 1 x monatlich, Einlass: 19.00 Uhr, Gemeindehaus EG
Leitung: Klaus Huber und Frank May

**Musikalische Früh-
erziehung/Instrumental-
unterricht** Wöchentlich, 13.30 – 18.30 Uhr, Gemeindehaus OG
Leitung: Colette Sternberg, Dominika Schätzel
Telefon: 0173 - 6524361 / Mail: colettesoprano@t-online.de

SAMSTAG

Kinder-Kirchen-Tag 1x monatlich, 10.00 – 12.30 Uhr, Petrus-Jakobus-Kirche
Leitung: Gertud Bachmann und Team

Mini-Gottesdienst Alle 2 Monate, 16.00 Uhr, Petrus-Jakobus-Kirche
(Termine siehe Aushang und Homepage)

TÄGLICH

Offene Kirche: 9:00 - 18:00 Uhr, Evang. Kirche (Saarland- /Kirchbühlstr.)

MONTAG

Spielgruppe für Kinder zwischen 2 und ca. 4 Jahren
9:30 Uhr – 11:30 Uhr, auch in den Schulferien
Leitung: Ruth Schäfer, Erzieherin und Mama (2 Kinder)

Gemeindenachmittag 1x im Monat, 14:30 – 16:30 Uhr, BGZ (Struvestr. 45).
Termine: 16.03. // 20.04. // 11.05. // 22.06.

Gemeinde-Gebet 17–18 Uhr Kapelle BGZ: 09.03. // 23.03. // 20.04. // 30.03 // 04.05. // 18.05. // 01.06. //15.06.

Hauskreise Kontakt-Mailadresse: tina_schramm@outlook.de

DIENSTAG

Jungschar 15:30-16:30 Uhr, Bürger-&Gemeindezentrum. Kontakt: Elena Wilhelm. Mail: jungschar@eki-knielingen.de

Musikalische Früherziehung / Flöte / Klavier 14:00 – 17:00 Uhr Leitung: Colette Sternberg
Telefon: 0173 - 6524361 / Mail: colettesoprano@t-online.de

Projektchor 20 – 21:30 Uhr, Gemeindehaus Dreikönigstr. 21
Kontakt: Claudia_Schwall@web.de

MITTWOCH

Startpunkt-Elterncafé 10 – 12 Uhr Bürger- & Gemeindezentrum (Struvestr. 45)

Gymnastikgruppe 14 - 15 Uhr Gemeindehaus Dreikönigstr. 21

Hauskreise Informationen und Kontakt für die Mittwochs-Hauskreise: Beate Weber: beateilse.weber@web.de

DONNERSTAG

**Gospelchor
Joyful Voices** 18 – 19:30 Uhr Gemeindehaus Dreikönigstr. 21

SONNTAG

Gottesdienst 10 Uhr Kirche oder BGZ, einmal im Monat ANDERER Gottesdienst um 11 Uhr, sh. Gottesdienstplan

**Bei Unklarheiten oder Rückfragen wenden Sie sich bitte
ans Pfarramt: ☎ 0721 56 15 62 Mail: pfarramt@eki-knielingen.de**



Die Fastenaktion 2026 lädt ein zu 7 Wochen ohne Härte

Weit draußen im Weltall soll es einen Planeten geben, der zu einem Drittel aus Diamant besteht. Eine Welt aus dem härtesten Stoff, den wir kennen. Eine faszinierende Vorstellung. Bei uns auf der Erde ist Härte auf andere Weise allgegenwärtig. Sie zeigt sich etwa in Unbarmherzigkeit und Gewalt. Zahllose Menschen erleben sie an Leib und Seele. Wir selbst legen oft eiserne Panzer an, um uns zu schützen. Und verletzen uns damit umso mehr. Wie anders tritt Gott unserer Welt gegenüber. Ungeschützt, mitfühlend. „Also hat Gott die Welt geliebt“, so heißt es in Johannes 3,16. Was für ein heilender Umgang!

Die Fastenaktion steht in diesem Jahr unter dem Motto „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“. Für sieben Wochen treten wir bewusst aus der Praxis und den Bildern der Härte heraus. Wir fühlen uns ein in den Blick Gottes auf unsere Welt. Wir üben uns in einem mitfühlenden Umgang miteinander. Kein Stoff, und

sei er hart wie Diamant, schützt vor den Verletzungen des Lebens. Doch Anteilnahme, ein mitfühlender Blick, ein erlösendes Wort können befreiend sein. „Sie umarmten sich lange. Sie hielten sich so fest, wie es Menschen tun, die etwas miteinander erlebt haben, was so schrecklich ist, dass sie darüber nicht sprechen können. Sie weinten.“ Vor Jahrzehnten las ich einmal diese Zeilen, die ich der Erinnerung nach wiedergebe. Das können wir tun: Einander festhalten im Schmerz, und auf den Weg Gottes schauen, der uns herausführen kann. Lassen Sie uns mit Gefühl durch die Passionstage gehen, auf Ostern zu. Lassen Sie uns fühlen, wie lebendig das Leben sein kann, wenn es jenseits aller Härte neu wird!

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover und Botschafter
der Aktion „7 Wochen Ohne“



Taufen

Levi Alexander Winkler

Dustin Hoke
Katharina Rakhman
Edda Staiger



Trauungen

Philippe und Rebecca Motić geb. Hettlich



Verstorben

Schwester Karla Drews
Karin Almstedt, geb. Helfrich
Helga Ehrle, geb. Volz
Waltraut Scheunemann,
geb. Beck
Gerlinde Schach, geb. Meinzer
Charlotte Worlitschek,
geb. Krämer
Karolina Roser, geb. Noee
Angelina Doko, geb. Röck
Paul Hartmann
Robert Walther

Hildegard Engel, geb. Klotter
Hannelore Hofer, geb. Kiefer
Dimitra Bastas
Ursula Domdey, geb. Schönberg
Erika Kiefer, geb. Weigel
Klaus Bürk
Gerhard Kiefer
Reinhold Kiefer
Inge Meister, geb. Ganzenmüller
Günter Müller



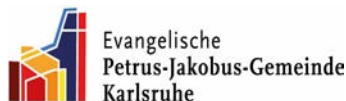
Wir bitten dich

Du kennst **unsere Herzen** und weißt, was wir brauchen,
noch bevor wir es in Worte fassen.

Wir kommen zu Dir mit unseren Bitten,
voll Vertrauen auf **Deine Güte** und **Deine Weisheit**.

HILLBRICHT

Auf einen Blick



Kirche und Gemeindehaus:	Evangelische Petrus-Jakobus-Kirche Bienwaldstr.18, 76187 Karlsruhe
Pfarrer:	Matthias Feil E-Mail: matthias.feil@kbz.ekiba.de
Diakonin:	Christin Auerswald, E-Mail: christin.auerswald@kbz.ekiba.de
Pfarrbüro:	Bienwaldstr. 16, 76187 Karlsruhe, Telefon: 07 21- 75 34 34 E-Mail: petrusjakobusgemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de
Sekretariat:	Susanne Bergmann Öffnungszeiten: Montag 16:00 – 18:00 Uhr Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr Homepage: www.petrus-jakobus-gemeinde.de Facebook: www.facebook.com/petrusjakobusgemeinde
Kirchendiener:	Uwe Schnerr
Café vis-à-vis:	Cornelia Zimmerlin-Vollmer E-Mail: info@vis-a-vis-cafe.de Homepage: www.vis-a-vis-cafe.de Telefon: 07 21- 79 08 47 47
Bestattungskaffee:	E-Mail: bestattungskaffee@kirche-unser.de Telefon: 07 21 – 79 08 18 71
Kindertagesstätten:	Bethlehem , Herweghstr. 5 a, 76187 Karlsruhe Telefon: 07 21- 75 73 57, Leitung: Corinna Breulich Tur Vogelnest , Heinrich-Köhler-Str. 2-4, 76187 Karlsruhe Telefon: 07 21 - 75 44 62, Leitung: Joel Cardoso
Betreutes Wohnen:	Diakonissenhaus Bethlehem, Friedrich-Naumann-Str. 33, 76187 Karlsruhe

Bankverbindungen:

Petrus-Jakobus-Gemeindekonto:

Ev. Kirche in Karlsruhe, Sparkasse Karlsruhe

IBAN: DE47 6605 0101 0108 0696 42 / BIC: KARSDE66XXX

Förderverein Kirche Unser der Petrus-Jakobus-Gemeinde, Karlsruhe e.V.

IBAN: DE84 6605 0101 0108 3159 38 / BIC: KARSDE66XXX



Auf einen Blick

Kirche:	Evangelische Kirche Knielingen, Saarlandstraße/Ecke Kirchbühlstraße, 76187 Karlsruhe	
Gemeindehaus	Dreikönigstraße 21, 76187 Karlsruhe	
Bürger-& Gemeindezentrum	Struvestraße 45, 76187 Karlsruhe	
Pfarrer:	Siegfried Weber, Mail: Siegfried.Weber@kbz.ekiba.de	
Diakonin:	Christin Auerswald, Mail: Christin.Auerswald@kbz.ekiba.de	
Pfarrbüro:	Kirchbühlstraße 2, 76187 Karlsruhe, Telefon: 0721- 56 15 62 E-Mail: pfarramt@eki-knielingen.de	
Sekretariat:	Anke Dittmann	Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Freitag 9:30-12:00 Uhr
	Homepage:	www.eki-knielingen.de
	Facebook:	Evangelische Kirche Knielingen
	Instagramm:	ev.kirche_knielingen_nordwest
	Youtube:	Kirche Knielingen
Kindertagesstätte:	Kinder-Wunderland,	Telefon: 07 21-53 16 99 49 Sudetenstraße 43
Telefon-Andacht:	(rund um die Uhr kostenfrei)	Telefon: 95 79 36 50
Evang. Sozialstation:	Struvestraße 45,	Telefon: 95 97 99 76
Telefonseelsorge:	(rund um die Uhr kostenfrei)	Telefon: 0800-11 10 111
Ehe-, Familie & Partnerschaftsberatung:		Telefon: 0721- 84 22 88

Bankverbindungen:

Evang. Kirche in Karlsruhe (Knielingen), Sparkasse Karlsruhe

IBAN: DE12 6605 0101 0010 5481 21

Verein zur Förderung der evang. Pfarrgemeinde Knielingen e.V., BBBank:

IBAN: DE96 6609 0800 0007 3032 89

Achtung! Durch den neuen Abgleich von Name und IBAN wird immer wieder ein Fehler angezeigt. Wenn die IBAN stimmt, bitte den „Fehler“ ignorieren. Das Geld kommt dann trotzdem bei uns in Knielingen an.

Unsere Gottesdienste in der Kar- und Osterzeit

Knielingen

Gründonnerstag (2. April)

19:00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl und Abendessen im BGZ

Karfreitag (3. April)

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kirche

Karsamstag/Osternacht (4. April)

21:00 Uhr Osternacht mit dem Projektchor in der Kirche

Ostersonntag (5. April)

10:00 Ostergottesdienst in der Kirche

Ostermontag (6. April)

9:30 Uhr Osterfrühstück; 11:00 Uhr der ANDERE Gottesdienst im BGZ

Petrus-Jakobus

Gründonnerstag (2. April)

18:00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl und Abendessen im Gemeindehaus

18:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Diakonissenhaus Bethlehem

Karfreitag (3. April)

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Petrus-Jakobus-Kirche

15:00 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu im Diakonissenhaus Bethlehem

Karsamstag/Osternacht (4. April)

21:00 Uhr Feier der Osternacht vor und in der Petrus-Jakobus-Kirche

Ostersonntag (5. April)

10:00 Ostergottesdienst in der Petrus-Jakobus-Kirche, anschließend Osterfrühstück

Ostermontag (6. April)

10:00 Uhr Gottesdienst im Diakonissenhaus Bethlehem